

Bisherige Wintersaison 2020/21: nahezu Totalausfall bei Nächtigungen

Wien, 2021-03-26 – Von **November 2020 bis Februar 2021** wurden 3,49 Mio. **Nächtigungen** in österreichischen Beherbergungsbetrieben registriert, um 50,32 Mio. weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres, wie vorläufige Ergebnisse von Statistik Austria zeigen. Die Zahl der **Ankünfte** ging auf 0,7 Mio. zurück (siehe Tabellen 1 und 2).

"Die touristische Wintersaison 2020/21 ist aufgrund der Corona-Pandemie bis jetzt nahezu vollständig entfallen. In den ersten vier Monaten der Saison gingen die Nächtigungszahlen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 93,5% zurück. Die verbliebenen 3,49 Mio. Nächtigungen waren vor allem auf Kurgäste und Geschäftsreisende zurückzuführen", so Statistik-Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

19 Mio. weniger Nächtigungen im Februar 2021

Im **Februar 2021** wurden 0,91 Mio. Nächtigungen verzeichnet, was einem Rückgang von 19,24 Mio. bzw. 95,5% entspricht. Die Nächtigungen ausländischer Gäste fielen dabei um 98,4% auf 0,26 Mio., die Übernachtungen inländischer Gäste um 82,9% auf 0,65 Mio. (siehe Tabellen 3 und 4).

Dass trotz der weitgehenden Schließung von Beherbergungsbetrieben dennoch Nächtigungen stattfanden, ist darauf zurückzuführen, dass die CoV-Verordnung Ausnahmen zulässt, etwa Nächtigungen – überwiegend von inländischen Gästen – im Rahmen eines Kuraufenthalts. Weiters trugen Übernachtungen aus geschäftlichen Gründen dazu bei, dass im Februar 2021 überhaupt Gästenächtigungen registriert wurden.

Bisheriges Kalenderjahr 2021 startete mit Nächtigungsminus von 95,3%

Die Zahl der Nächtigungen im bisherigen Kalenderjahr 2021 (Jänner und Februar) nahm um 95,3% auf 1,67 Mio. ab (inländische Gäste: -82,1% auf 1,20 Mio.; ausländische Gäste: -98,4% auf 0,47 Mio.); die Ankünfte gingen im selben Zeitraum um 96,1% auf 0,34 Mio. (inländische Gäste: -88,9% auf 0,24 Mio.; ausländische Gäste: -98,5% auf 0,1 Mio.; siehe Tabellen 5 und 6) zurück.

Weitere Informationen zur Beherbergungsstatistik finden Sie auf unserer Webseite unter "[Ankünfte und Nächtigungen](#)".

Informationen zur Methodik: Im Rahmen der monatlichen Nächtigungsstatistik werden die Ankünfte und Nächtigungen in entgeltlichen Beherbergungsbetrieben für alle Gemeinden erhoben, die mehr als 1.000 Nächtigungen im Jahr aufweisen. Von den insgesamt 2.095 österreichischen Gemeinden übermitteln somit 1.569 Berichtsgemeinden monatlich Daten an Statistik Austria. Die Erhebungseinheiten sind gewerbliche und private Beherbergungsbetriebe, die ihre Daten per statistischem Meldeblatt oder Betriebsbogen an die jeweilige Berichtsgemeinde übermitteln. Für Vorjahresvergleiche werden die aktuellen Monatsdaten mit den Werten der entsprechenden Berichtsgemeinden des Vorjahresmonats herangezogen.

Tabelle 1: Übernachtungen November 2020 bis Februar 2021 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	1.015,0	-97,6	-41.276,7	2.477,2	-78,5	-9.044,7	3.492,2	-93,5	-50.321,3
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	251,9	-98,7	-19.125,0						
Polen	133,9	-86,8	-880,5						
Ungarn	92,4	-89,7	-804,7						
Italien	42,8	-94,3	-708,1						
Tschechische Republik	42,0	-96,9	-1.312,8						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 26.3.2021.									

Tabelle 2: Ankünfte November 2020 bis Februar 2021 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	207,1	-98,0	-10.147,9	496,7	-87,7	-3.541,5	703,8	-95,1	-13.689,4
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	67,7	-98,6	-4.768,0						
Polen	15,9	-92,7	-201,9						
Ungarn	14,9	-94,0	-233,4						
Italien	10,9	-96,6	-309,7						
Schweiz und Liechtenstein	8,9	-97,9	-414,9						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 26.3.2021.									

Tabelle 3: Übernachtungen im Februar 2021 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	261,5	-98,4	-16.082,3	651,3	-82,9	-3.157,5	912,8	-95,5	-19.239,7
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	64,1	-99,1	-7.058,1						
Polen	34,5	-89,9	-307,1						
Ungarn	24,8	-92,0	-285,2						
Italien	10,3	-91,4	-109,5						
Tschechische Republik	10,3	-98,2	-561,9						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 26.3.2021.									

Tabelle 4: Ankünfte im Februar 2021 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	51,8	-98,5	-3.401,5	133,1	-88,2	-994,9	184,9	-96,0	-4.396,4
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	19,1	-98,8	-1.572,6						
Ungarn	4,2	-94,8	-76,6						
Polen	4,1	-94,2	-66,6						
Italien	2,6	-94,6	-45,5						
Schweiz und Liechtenstein	2,2	-98,4	-135,3						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 26.3.2021.									

Tabelle 5: Übernachtungen Jänner bis Februar 2021 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	466,5	-98,4	-28.689,8	1.203,4	-82,1	-5.519,5	1.669,9	-95,3	-34.209,3
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	115,4	-99,2	-14.309,6						
Polen	57,8	-92,2	-683,2						
Ungarn	43,2	-93,3	-601,6						
Italien	18,7	-94,2	-303,7						
Tschechische Republik	18,1	-98,1	-934,5						

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 26.3.2021.

Tabelle 6: Ankünfte Jänner bis Februar 2021 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung	Absolut		Veränderung
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	97,4	-98,5	-6.395,9	237,9	-88,9	-1.905,3	335,3	-96,1	-8.301,3
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	33,2	-98,9	-2.985,0						
Polen	7,5	-95,0	-142,5						
Ungarn	7,4	-95,5	-157,0						
Italien	4,9	-96,1	-120,7						
Schweiz und Liechtenstein	4,2	-98,4	-258,3						

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 26.3.2021.

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:
 Dr. Peter LAIMER, Tel.: +43 1 71128-7849 bzw. peter.laimer@statistik.gv.at und
 Mag. (FH) Jürgen WEIß, BA MA, Tel.: +43 1 71128-7974 bzw. juergen.weiss@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA